

Tugba Tas und Patrick Jahnke von der Ho Sin Do Abteilung Sinn jetzt mit Orangem Gürtel

Von Samstag den 17.11. bis Sonntag den 18.11.2007 fand das zweite und letzte Trainingslager des Deutschen Ho Sin Do Verbandes in diesem Jahr statt. Im Sommer war die Ho Sin Do Abteilung des TV Jahn Sinn Ausrichter des ersten Trainings- und Prüfungslager des Verbandes, diesmal machten sich die Sportler mit ihrem Trainer Rudolf A. Weck und ihrem Coach Petra Hermann-Weck nach Melsungen auf den Weg. Am Samstag galt es ein vierstündiges Trainingsprogramm zu absolvieren. Hier ging es um die intensive Einübung von Techniken in den unterschiedlichen Gürtelgraden. Am gleichen Abend fand auch die Jahreshauptversammlung des Deutschen Ho Sin Do Verbandes statt; alle Ho Sin Do-Vereine hatten Sportler und Trainer nach Melsungen gesandt.

Am Sonntagmorgen wurde nach einem einstündigen Aufwärmtraining zügig mit den Prüfungen begonnen. Die anwesenden Schwarzgurträger teilten sich die Prüflinge auf, so dass auf drei Flächen geprüft werden konnte. Wie schon in der vergangenen Woche berichtet, müssen Ho Sin Do Schüler über 14 Jahre und höhere Gürtelgrade ihre Prüfungen an einem solchen zentralen Trainings- und Prüfungstermin absolvieren.

Tugba Tas und Patrick Jahnke hatten sich in ihrem Heimatverein Sinn gründlich auf die Prüfung zum Orangen Gürtel (6. Kup) vorbereitet und konnten am Ende des zweitägigen Trainingslagers stolz die Urkunde vom Präsidenten des Deutschen Ho Sin Do Verbandes Jürgen Pschibul zur bestandenen Prüfung entgegennehmen. Somit wächst die Zahl der höheren Gürtel im Sinner Verein langsam aber stetig an, worüber sich die ganze Abteilung und der Sinner TV Vorstand freut.

Judith Weck, die momentan eine Grippe auskuriert, hat ihr Trainingspensum heruntergeschraubt und hält sich nur noch mit leichten Dehnungsübungen und mentalem Training für die WM 2007 fit, bevor sie nächsten Dienstag nach Coimbra in Portugal aufbricht.

Nähere Infos und Bilder zum Trainingslager in Melsungen erhalten sie unter www.hosinndo.de .